



TECHNISCHES DATENBLATT

Produktbezeichnung: RAW Gips-Maschinenputz leicht MP-L

Artikelnummer: 1124499

Produktbeschreibung

RAW Gips-Maschinenputz leicht MP-L ist ein werkseitig vorgemischter, sehr ergiebiger Gipskalkleicht-Putztrockenmörtel DIN EN 13279-1 B6/50/2 mit Leichtzuschlagstoffen für die maschinelle Verarbeitung zur Herstellung von einlagigen, geglätteten oder gefilzten Innenputzen auf allen normgemäßen Wänden und Decken mit spezifischer Beschaffenheit der Oberfläche und unterschiedlichem Saugverhalten. Geeignet für den Einsatz in häuslichen Küchen und Bädern.

Produktvorteile

- Hohe Wirtschaftlichkeit
- Als Glättputz, wahlweise auch für gefilzte Oberflächen
- Herstellung von ebenen Bauteilflächen
- Raumklimaregulierend, nichtbrennbar, diffusionsoffen, geringe Wärmeleitfähigkeit
- Luftdichtheitsebene für die Gebäudehülle

Produkteigenschaften

- Einlagiges Putzen bis punktuell max. 50 mm Schichtdicke
- Geeignet als Glätt- oder Filzputz
- Hohes Haft- und Standvermögen
- Hohes Wasserrückhaltevermögen
- Leichtes Abziehen und gleichmäßiger Abbindeverlauf
- Praxisgerechte Verarbeitungszeit von ca. 3,5 Stunden
- Speziell für die maschinelle Verarbeitung

Untergründe

Der Putzgrund muss trocken, saug- und tragfähig, formstabil, staub- und frostfrei sein. Sinterschichten, Rückstände und Verunreinigungen jeder Art beseitigen. Vorbereiten des Putzgrundes und Aufbringen des Mörtels

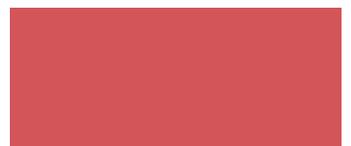
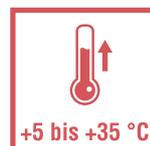
nicht bei Temperaturen unter +5 °C. Bei stark saugenden Putzgründen oder Mischmauerwerk vor dem Verputzen ein geeignetes Grundiermittel oder eine geeignete Aufbrennsperre, bei dichten und/oder schwach saugenden Putzgründen wie Beton (Restfeuchte ≤ 3 Masse-%) eine geeignete Haftbrücke auftragen. Grundierungen/Haftbrücke stets vollständig trocknen lassen.

Verarbeitung

RAW Gips-Maschinenputz leicht MP-L nicht mit Fremdmaterial mischen. Mit der Maschine gleichmäßig stark aufbringen und ebenflächig verziehen. Nach dem Versteifen die Oberfläche leicht annässen, filzen oder glätten. Als Ansetzfläche für Fliesen/Platten Oberfläche nur rau abziehen. Spritzunterbrechungen bis max. 15 Minuten. Bei Strom- oder Wasserausfall Mischer und Mörtelschläuche sofort reinigen. Nach Fertigstellung des Putzes ist Querlüftung erforderlich, um überschüssige Feuchte abzuführen. Gefäße und Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Logistik, Lagerung & Sicherheitshinweise

Merkmal	Herstellerangabe
Artikelnummer	1124499
Lieferform	30 kg Sack
Lagerfähigkeit	6 Monate lagerfähig; ungeöffnete Originalgebinde trocken auf Palette lagern. Vor Feuchtigkeitsaufnahme und Frost schützen. Geöffnete Gebinde luftdicht verschließen und zeitnah verarbeiten
Sicherheitshinweise	siehe Sicherheitsdatenblatt





TECHNISCHES DATENBLATT

Technische Eigenschaften

Merkmal	Herstellerangabe
Normung	Gipskalkleicht-Putztrockenmörtel DIN EN 13279-1 B6/50/2
Putzdicke	Wand: Punktuell min. 5 mm, punktuell max. 50 mm Decke: Punktuell min. 5 mm, max. Putzdicke 15 mm Empfohlene Putzdicke: 10 mm Putzdicke unter Fliesen: min. 10 mm
Druckfestigkeit	$\geq 2,0 \text{ N/mm}^2$
Biegezugfestigkeit	$\geq 1,0 \text{ N/mm}^2$
Ergiebigkeit	$> 1.200 \text{ l/t}$ $> 120 \text{ m}^2/\text{t}$ bei 10 mm Auftragsstärke $> 3,6 \text{ m}^2$ je 30-kg-Sack bei 10 mm Auftragsstärke
Verbrauch pro Schicht	ca. 8 kg/m^2 je 10 mm Auftragsstärke
Wasserbedarf	ca. 17 l je 30-kg-Sack
Verarbeitungszeit	ca. 3,5 Stunden
Wärmeleitfähigkeit (Tabellenwert)	$\lambda_{\text{R}} = \text{ca. } 0,28 \text{ W/mK}$
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl	$\mu \text{ ca. } 10$
Brandverhalten	Baustoffklasse A1, nicht brennbar

Besonders zu beachten

- Nicht unter $+5 \text{ }^\circ\text{C}$, nicht über $+35 \text{ }^\circ\text{C}$ Untergrund- und Umgebungstemperatur verarbeiten.
- Beim Verputzen darf Normalbeton die Restfeuchte mit einem Masseanteil von 3% im oberflächennahen Bereich bis 3 cm Tiefe nicht überschreiten.
- Materialwechsel im Untergrund erfordern ggf. besondere Maßnahmen, z.B. eine Armierung des Putzes.
- Verpackung optimal entleeren und Wiederverwertung zuführen.
- Werte können je nach Putzgrund, Umgebungstemperatur und Verarbeitungsbedingungen abweichen.
- Verbrauchs-, Mengen- und Ausführungsangaben sind Näherungswerte, die in der konkreten baulichen Situation fachgerecht zu prüfen sind. Endgültige Eigenschaften von RAW Produkten erst durch Verfestigung am Baukörper in Abhängigkeit von Planung, Ausführung und Baustellenbedingungen.
- Allgemein anerkannte Regeln der Bautechnik, Normen, Richtlinien, handwerkliche Regeln und technische Hinweise sowie Ausführungsbestimmungen von Fremdherstellern bei kombinierter Anwendung mit RAW Produkten beachten.
- Leistungserklärung und Sicherheitsdatenblatt erhältlich unter www.raw-products.info
- Im Übrigen EN 13914-2, DIN 18550-2 und VOB-C ATV DIN 18350 beachten.